

# Messebericht Eisenwarenmesse "Practical World 2008"



**Auch in diesem Ausstellungsjahr war die Practicalworld der Platz für die Maier Haushaltspflege GmbH sich mit ihrer Marke Peggy-Perfect international zu präsentieren.**

**Trotz geändertem Messekonzept, das in der Halle 7 außer Fachbesuchern auch den Endverbraucher zuließ, war ein großer Besucherzuspruch gegeben.**

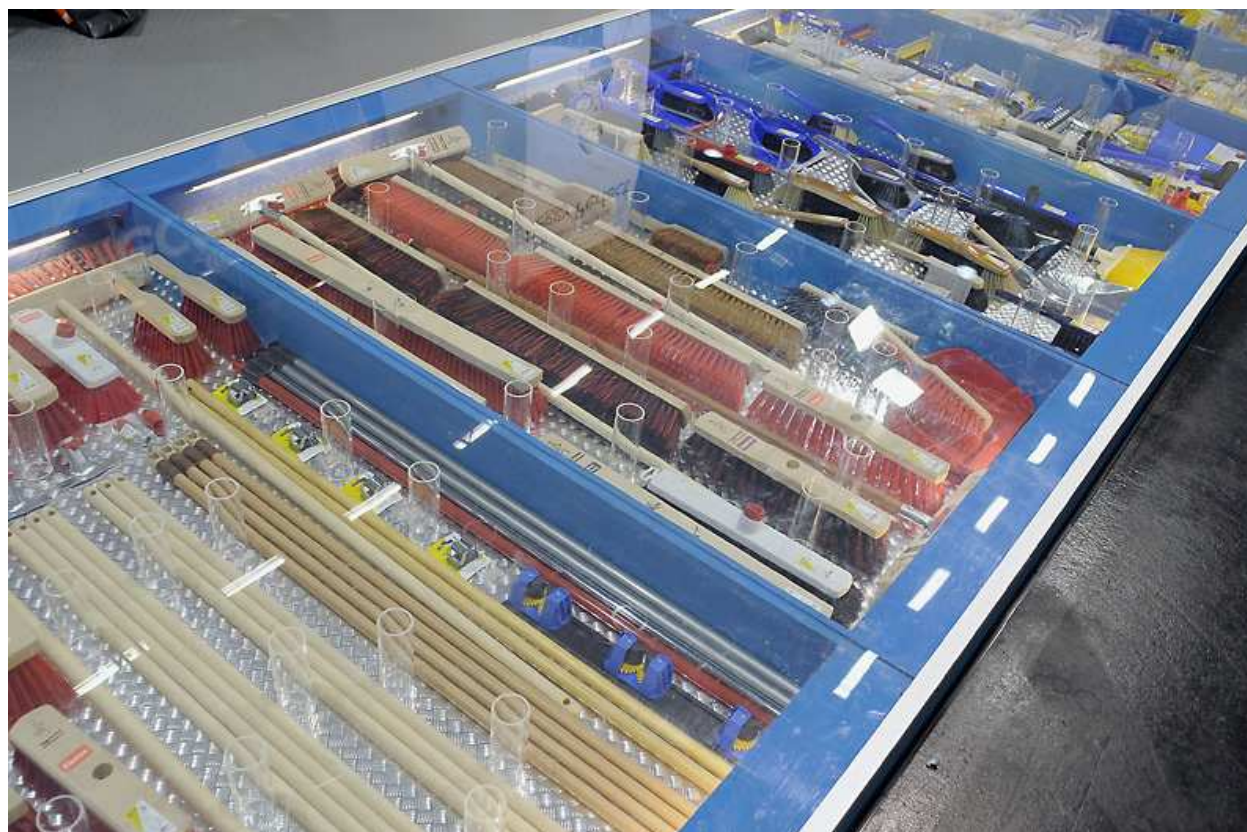
**Peggy-Perfect konnte eine Reihe von Neuheiten präsentieren, die großen Anklang bei inländischen und ausländischen Kunden fanden.**

**Wir haben uns sehr gefreut, viele unserer Stammkunden am Messestand zu begrüßen und über die neuen Möglichkeiten des Peggy-Perfect Konzepts zu informieren.**

**Das Peggy-Perfect Konzept bietet den maximalen Erfolg im Verkauf von Hausputzartikeln. Kundenzufriedenheit, Umsatz und Spannenentwicklung sind hier im Einklang.**

Gerne informieren Sie weiter über unser Sortiment das die Tugenden der Tradition mit neuer Verkaufsstrategie verbindet. Wir sind gerne für Sie unsere Kunden da und würden uns sehr freuen, Sie bei einer unserer nächsten Messen begrüßen zu dürfen, oder besuchen Sie uns im Internet unter [www.peggy-perfect.de](http://www.peggy-perfect.de)

Ihr Peggy-Perfect Team



## **Schlussbericht: INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD 2008: Köln erneut Mittelpunkt der internationalen Hardware- und DIY-Branchen**

Werkzeugbranche boomt - Unerreichte Internationalität bei Ausstellern und Besuchern -  
Fachbesucherqualität auf höchstem Niveau - Eventprogramm für Profis und erstmals auch für Heimwerker  
Die Hardware- und DIY-Branchen kommen aus der ganzen Welt nach Köln: Das hat erneut die  
INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD, 9. bis 12. März 2008, bestätigt, die heute in  
der Domstadt nach vier Tagen zu Ende ging. Insgesamt rund 70.000 Besucher aus fast 130 Ländern  
frequentierten die Weltleitmesse, um sich über die aktuellen Trends der Bereiche Werkzeug,  
Befestigungstechnik, Schloss und Beschlag sowie Bau- und Heimwerkerbedarf / DIY zu informieren, neue  
Geschäftspartner zu finden und bestehende Kontakte zu intensivieren. Oliver P. Kuhr, Geschäftsführer  
Koelnmesse GmbH: "Wir freuen uns, dass wir erneut die Hardware- und DIY-Welt bei uns zu Gast hatten.  
Unerreichte Internationalität, hohes Fachbesucherniveau und die einzigartige Angebotskombination machen  
die INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD unverzichtbar für die Branchen." Erstmals  
wurden die Hallen 6 und 7 auch für Endverbraucher geöffnet. Etwa 7.000 Privatbesucher kamen zusätzlich  
zu den Fachbesuchern.

Werkzeuganbieter stark vertreten

Insgesamt stellten 3.375 Unternehmen aus 61 Ländern ihre Neuheiten in den Bereichen "Werkzeug",  
"Sicherungs- und Befestigungstechnik, Schloss und Beschlag" sowie "Bau- und Heimwerkerbedarf / DIY" vor  
und belegten damit 195.000 qm des Kölner Messegeländes. Mit über 2.600 Unternehmen stellte erneut der  
Bereich "Werkzeug" die stärkste Anbietergruppe. Rund 310 Anbietern zeigten im Segment "Sicherungs- und  
Befestigungstechnik, Schloss und Beschlag" ihre Produkte. Aber auch der DIY-Markt kam nicht zu kurz - im  
Gegenteil: Rund 450 Produzenten stellten dort ihre Neuheiten vor.

Starke Internationalität

"Für das internationale Business ist die Messe unverzichtbar", so lautet der allgemeine Tenor in allen  
Angebotsbereichen der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD. Dr. Michael Lucke,  
Geschäftsführer der Eduard Wille GmbH und Fachbeiratsvorsitzender der Messe resümierte: "Zahlreiche  
Innovationen, Business-Partner aus aller Welt, gute Kontakte und Gespräche: Die INTERNATIONALE  
EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD war auch 2008 die Top-Plattform für Handel und Industrie aus  
dem In- und Ausland". So zeigten sich auch die an der Messe partizipierenden Gruppenbeteiligungen  
mehrheitlich zufrieden. Timothy S. Farrel, President and Chief Executive Officer of the American Hardware  
Manufactures Association: "Die INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD ist der beste  
Platz, um Qualitätsprodukte aus den USA auf den Weltmarkt zu bringen." Aus Italien hieß es: "Wir haben  
sehr gute Kontakte zu Händlern aus Deutschland und dem Ausland geknüpft. Die Internationale  
Eisenwarenmesse ist ein Marktplatz auf dem man nicht fehlen darf." Und die israelische Gruppenbeteiligung  
ergänzte: "Wir freuen uns an der PRACTICAL WORLD 2008 teilgenommen zu haben - einer der wichtigsten  
Messen ihrer Art überhaupt."

Branchen in Sachen Wirtschaftsentwicklung mehrheitlich optimistisch

Insgesamt gaben sich die an der Messe beteiligten Branchen für die aktuelle Wirtschaftsentwicklung  
zuversichtlich. Vor allem die deutsche Werkzeugindustrie, die für das Jahr 2008 ein Plus von fünf Prozent  
erwartet, nutzte die Kölner Messe, um ihre Bedeutung international weiter auszubauen. Rainer  
Langelüddecke, Geschäftsführer FWI e.V.: "Für die Hersteller der deutschen Werkzeugindustrie war die  
INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD erneut genau die richtige Veranstaltung, um

der Welt die Schlagkraft von 'made in Germany' zu demonstrieren." Dabei standen nicht nur die zahlreichen, vorgestellten Innovationen in allen Angebotsbereichen im Fokus des Interesses. Vor allem der Messeplatz Köln als Businessbörse liegt bei den Beteiligten nach wie vor hoch im Kurs. Thomas Dammann, Hauptgeschäftsführer vom Zentralverband Hartwarenhandel (ZHH): "Die interessanten neuen Produkte und das Engagement vieler Hersteller hätte eine stärkere Beteiligung des deutschen Handels verdient. Trotzdem hat sich die Messe als Kommunikationsplattform bewährt. Viele interessante Gespräche und eine gute Stimmung belegen dies." Die Öffnung der PRACTICAL WORLD für Endverbraucher wurde unterschiedlich bewertet: Dr. Peter Wüst, Geschäftsführer der Herstellervereinigung BAU + DIY meint: "Die Eisenwarenmesse hat sich als zentraler 'Hartwaren-Anlaufpunkt' in Europa bestätigt! Die Baumaßnahmen der Koelnmesse und die neuen Events und Aktivitäten haben die Fachbesucher sehr positiv motiviert und bewegt. Die geschrumpfte Practical World zeigte innovative Themen und innovative, mediale Feuerwerke. Jedoch wurde die neue Konzeption von den Marktteilnehmern nicht aufgenommen und wird angepasst werden müssen." Als Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Heimwerker-, Bau- und Gartenfachmärkte kommentierte John W. Herbert: "Die neue Ausrichtung der PRACTICAL WORLD war ein Experiment. Alle Beteiligten - Handel, Industrie und Koelnmesse - sollten sich nach der Messe noch einmal zusammensetzen, um das Konzept zu diskutieren." Ergänzte aber als General Secretary der European DIY Retail Association EDRA: "Trotzdem: Wir hatten einen exzellenten Zuspruch von zahlreichen internationalen Top-Playern der Baumarktbranche. Die Gäste aus aller Welt haben sich - dank des Service der Koelnmesse - am Messeplatz Köln überaus wohl gefühlt."

Fachbesucherqualität weiterhin sehr gut

Das Lob der Aussteller in allen Angebotsbereichen für die sehr hohe Qualifikation der Fachbesucher wird durch erste Ergebnisse einer neutralen Besucherbefragung bestätigt. 88 Prozent der Befragten waren an Beschaffungsentscheidungen beteiligt oder in beratender Funktion tätig, 42,3 Prozent sind sogar ausschlaggebend für den Einkauf verantwortlich. Ebenfalls fast 40 Prozent der Fachbesucher kamen aus den verschiedenen Handelsformen, über ein Viertel der Messegäste arbeiten für die Industrie. 71,1 Prozent der Interviewten zeigten sich mit der Erreichung ihrer Messeziele zufrieden bis sehr zufrieden. Lob gab es für die Dienstleistungen der Messe: Mit sehr gut oder gut bewerteten sie 80,8 Prozent der befragten Besucher. Fast 70 Prozent gaben an, dass sie sicher oder wahrscheinlich auch zur INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD 2010 nach Köln kommen wollen, 24,1 Prozent haben sich noch nicht entschieden. Einem guten Geschäftsfreund würden fast 90 Prozent der Befragten den Besuch der Messe empfehlen.

Produkte und Innovationen - Die Trends

Werkzeuge

Effizient, sicher, vielseitig und komfortabel bei der Arbeit - innovative Werkzeuge müssen sich heutzutage an diesen Eigenschaften messen lassen. Dabei ging es auf der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD weniger um einfache Sortimentsergänzungen oder Weiterentwicklungen, sondern vielmehr um neue Problemlöser. Diese bieten ein erweitertes Anwendungsspektrum, gestalten die Arbeit wesentlich komfortabler und damit letztlich auch zeitsparender. So etwa eine neue Knarre, die ein deutlich schnelleres Verschrauben gegenüber bisherigen Produktlösungen ermöglicht. Oder: Eine ergonomisch abgewinkelte Zange setzt die zur Verfügung stehende Kraft optimal ein, da sie eine naturgemäße Verlängerung des Hand/Arm-Systems schafft. Arbeitskomfort ist das Stichwort für den anhaltenden Trend zum Einsatz von Akku-Werkzeugen - sei es beim akkubetriebener Elektrotacker, dem neuen Akku-Hochdruckreiniger oder bei einem LötKolben, der alle einfachen Lötarbeiten übernimmt. Im Bereich Zubehör sorgte ein neues, patentiertes Kühl- und Schnellspannsystem für den Einsatz von Fiberschleifern für Aufsehen. Und: Werkzeugkoffer erfreuen sich mit jährlichen Zuwächsen im deutlich zweistelligen Bereich

großer Beliebtheit. Im Trend liegen fahrbare, so genannte Rollenkoffer, welche die Arbeitsbelastung bei Service-Einsätzen deutlich verringern.

Das Angebot im Segment Werkzeug reichte von Handwerkzeugen, Elektrowerkzeugen und -zubehör, Werkstatt- und Betriebsausstattung, Industriebedarf, Eisenkurzwaren und Befestigungstechnik bis hin zu Branchendienstleistungen.

Sicherungs- und Befestigungstechnik, Schloss und Beschlag

Auf der Messe im Fokus: Moderne Schließanlagen, die Schließdaten erfassen und speichern und sie den berechtigten Personen jederzeit zur Verfügung stellen. Dabei sind Zugangsberechtigungen für bestimmte Personengruppen je nach Sicherheitsbereich inzwischen Standard. Die arbeitserleichternde Funktionen reichen vom Datenaustausch und -import via Clipboard oder aus CSV-Dateien bis hin zur erweiterten Auftragsverwaltung, die eine direkte Zuordnung von Zylindern und Schlüsseln zu Aufträgen ermöglicht und eine kleine Kundendatenbank integriert. Erweiterte Such- und Sortierfunktionen, problemlose Eingabe von Gleichschließungen sowie einfache Skalierfunktion für den Schließplanausdruck sind weitere Komfortdetails. Schlüsselberechtigungen allein reichen aber nicht, auch die sichere Verwahrung steht heute immer stärker im Blickfeld.

War bisher nur ein geschlossenes und gesichertes Fenster ein sicheres Fenster, lassen sich jetzt auch auf Kipp stehende Fenster oder Terrassentüren wirksam gegen Einbrecher schützen. Komfort mit Sicherheit verbinden flexible Türschließsysteme, die die Tür auf Knopfdruck in jeder beliebigen Öffnungsposition halten. Auch auf kleinste Bewegungen reagieren Hochfrequenzsensoren, welche Lichtquellen nicht nur bedarfsgerecht ein- und ausschalten und damit Strom sparen, sondern auch die Sicherheit erhöhen. Gleiches leisten mobile LED-Leuchten, die sich über eine Fernbedienung steuern lassen.

Wesentliche Arbeitserleichterung auch bei der Befestigung. So passen sich "intelligente" Dübel unterschiedlichen Baustoffen wie Beton, Ziegel oder Kalksandstein an oder bohren blitzschnell in Gipskarton, wo sie am Rücken der Wand vibrations- und stoßfest befestigt werden. Innovative Rundholzverbinder schaffen stabile professionelle Verbindungen von Rundholz zu Rundholz und Rundholz zu Kantholz. Leitern sind sicher, stabil und in ihrer Anwendung höchst komfortabel.

In diesem Bereich umfasste die Angebotspalette Bau- und Möbelbeschlägen, Fenster- und Fenstertürbeschläge, Türschlösser, Türbeschläge und Schlüssel sowie Sicherheitseinrichtungen und Services für die Branche.

Bau- und Heimwerkbedarf / DIY

Selber renovieren und aktiv das Wohnen gestalten sind beliebte Freizeitbeschäftigungen. Neben normalen Renovierungstätigkeiten wie Tapezieren, Streichen und Malen, beschäftigen sich Heimwerker zunehmend auch mit komplizierten Aufgaben im Innenausbau. Frauen sind hier zunehmend aktiv beteiligt, und selbst Heimwerken mit der ganzen Familie ist im Trend. Die Industrie liefert zunehmend bedarfsgerechte Anleitungen für ambitionierte Renovierungen und Raumgestaltung für Groß und Klein. So stehen im Trockenbau komplette DIY-Sortimente zur Verfügung, welche die Montage von Gipskartonplatten erklären und alle benötigten Hilfsmittel bereitstellen. Der "rote Werkzeugkasten" bietet Eltern und Kindern von acht bis 15 Jahren die Möglichkeit, gemeinsam Vogelhäuser, CD-Regale, Bilderrahmen und vieles mehr herzustellen.

Verbesserungen in der Sicherheit und beim Arbeitskomfort stehen bei Herstellern an erster Stelle. Kompakte Klappleitern sind einfach zu transportieren und besonders vielseitig, da sie sich jeweils exakt auf die gewünschte Arbeitshöhe einstellen lassen, gesichert durch ein innovatives Scharniersystem.

Leichteres Schleifen ermöglichen ergonomische Leichtgewichte aus hochwertigem Schaumstoff, welche Hände und Finger von der Schleifunterlage fernhalten, gleichzeitig das Schleifpapier sicher im Griff haben.

Im Segment Bau- und Heimwerkerbedarf / DIY konnten die Besucher Produkte aus den Bereichen Bauchemie, Innenausbau, -ausstattung und -dekoration, Sanitäreinrichtungen und -ausstattung, Elektrobedarf, Baustoffe, Bauelemente und -zubehör und Außenanlagen sowie Branchendienstleistungen rund um Bau- und Heimwerkerbedarf / DIY entdecken.

"Null Toleranz für Plagiate" - "Pluspunkt made in Germany"

Auf der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD zeigte die Koelnmesse einmal mehr dem illegalen Kopieren von Produkten die "Rote Karte". An exponierter Stelle stand ein Aktions- und Beratungs-Centrum, das die Unterstützung Rat suchender Aussteller bündelte. Die Podiumsdiskussion "Null Toleranz für Plagiate" auf der "Tools live" Bühne sowie der Vortrag "Bekämpfung von Produktpiraterie" behandelten das Thema ebenfalls mit hochkarätigen Experten wie Professor Rido Busse (Gründer Aktion "Plagiarius") und Claudia Mayr (Zollinspektorin von der Zentralstelle Gewerblicher Rechtsschutz der Bundeszollverwaltung München). Der Fachverband Werkzeugindustrie e.V stellte außerdem in einer eigenen Aktion "Pluspunkt made in Germany" in den Fokus seines Messeauftritts. Sieben Unternehmen zeigten - am Stand des FWI sowie im Rahmen einer Podiumsdiskussion - auf, welche Faktoren den Standort Deutschland für sie so wichtig machen.

Eventprogramm: Service und Know-how für Fachbesucher

In den Branchenforen "Security live - Highlights on stage" in Halle 11.1 sowie "Tools live - Highlights on stage" in Halle 4.1 erwartete die Fachbesucher der INTERNATIONALEN EISENWARENMESSE ein spannender Mix aus Information und Entertainment rund um die Themen "Sicherheit" und "Werkzeug".

Podiumsdiskussionen, Aktionen zum Mitmachen, Trends und Innovationen: Die Themen reichten von Kundenbeziehungsmanagement bis hin zu Hinweisen zum Einbruchschutz der Polizei.

Action und Tipps für Endverbraucher

Jede Menge Heimwerker-Action war im "forum new DIYmension - Mach' die Zukunft selbst!" in Halle 7 abgesagt. Spielerisch und informativ zeigten Trainer der DIY Academy anhand von Neuheiten, wie schnell und einfach heimische DIY-Probleme zu lösen sind. Charlotte Engelhardt ("SOS - Do-it-yourself") kürte am Messesonntag Sandra-Tamara Casties zur "Miss DIY 2008" und auch der "Selbermacher des Jahres" ist eine Frau. Moderator Ingolf Lück verlieh die Auszeichnung der Zeitschrift "Selber machen" an Uta Schwarz. Zum Ausprobieren lud "Selbst-ist-der-Mann" ein. Zusammen mit dem TÜV Rheinland lies die Zeitschrift Messebesucher Elektrowerkzeuge testen. Wer auf dem Boulevard den Hammer schwang oder sein Heimwerkerwissen testete, wurde ebenfalls belohnt - täglich wurden Baumarkt Gutscheine im Wert von bis zu 1.000 Euro verlost. Und: Auch die Baumärkte waren vor Ort. ToomBaumarkt, OBI und BayWa informierten auf eigenen Ständen u.a. zu den Themen Karrierechancen, und Franchise.

Die INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD Köln 2008 in Zahlen

An der INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD Köln 2008 beteiligten sich auf einer Brutto-Hallenfläche von 195.000 (2006: 247.000) m<sup>2</sup> 3.375 (3.475) Unternehmen aus 61 (58) Ländern, davon 77 (77) Prozent aus dem Ausland. Darunter befanden sich 602 (712) Aussteller und 33 (76) zusätzlich vertretene Firmen aus Deutschland sowie 2.680 (2.550) Aussteller und 60 (137) zusätzlich vertretene Unternehmen aus dem Ausland. Schätzungen für den letzten Messetag einbezogen, kamen zur INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD Köln 2008 über 63.000 (74.890) Fachbesucher aus 129 (143) Ländern, davon 58 (56) Prozent aus dem Ausland. Darüber hinaus besuchten 7.000 Hand- und Heimwerker/innen die Hallen 6 und 7.

2010 findet die INTERNATIONALE EISENWARENMESSE / PRACTICAL WORLD Köln von Sonntag, 28. Februar bis Mittwoch 3. März statt.